

## Formular 9.3 - Angaben zum Abwasser

Betreiber/Antragsteller:	<b>SAINT GOBAIN ISOVER G+H AG Werk Speyer</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>21.05.2025</b>
Antragstitel:	<b>Recycling-Anlage für Mineralwolle</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<b>Angaben zum Abwasserteilstrom<sup>I</sup></b>			
<input checked="" type="checkbox"/> neuer Abwasserteilstrom <input type="checkbox"/> Änderung Zusammensetzung <input type="checkbox"/> Änderung Abwasseranfall (Turnus, Häufigkeit) <input type="checkbox"/> Änderung Abwassermenge			
Bezeichnung lt. Fließbild:	<b>Sanitärabwasser</b>	Abwasserart: <sup>II</sup>	<b>Sanitärabwasser</b>
Anlage:	<b>Recycling-Anlage</b>	Entstehungsort/ - prozess:	<b>Sanitärräume</b>
Abwasseranfall:			
VORHER:	<input checked="" type="checkbox"/> kein Abwasseranfall <input type="checkbox"/> kontinuierlich h/d d/a <input type="checkbox"/> chargenweise Chargen/d Chargen/a		
NACHHER:	<input checked="" type="checkbox"/> kontinuierlich h/d <b>365</b> d/a <input type="checkbox"/> chargenweise Chargen/d Chargen/a		
Abwassermenge:			
VORHER:	<b>0</b> m <sup>3</sup> /a		
NACHHER:	<b>300</b> m <sup>3</sup> /a	<input checked="" type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt	
<input type="checkbox"/> Das Abwasser/ der Abwasserteilstrom wird als Abfall entsorgt -> Angaben hierzu in Formular 9.1 und 9.2 <input checked="" type="checkbox"/> Das Abwasser/ der Abwasserteilstrom wird unbehandelt/ über Abscheideanlagen eingeleitet -> weiter mit A <input type="checkbox"/> Das Abwasser/ der Abwasserteilstrom wird behandelt weiter mit B und Formular 9.3A			

<b>A</b>	<b>Angaben zur Herkunft des Abwassers und zur Einleitung für unbehandelte oder über Abscheideanlagen geführte Teilströme</b>		
Herkunft/ Art des Abwassers <sup>III</sup> :	<b>Kühlwasser</b>		
Vorbehandlung des Oberflächenwassers:	<input checked="" type="checkbox"/> keine Ölabscheider/Schlammfang <sup>IV</sup> <input type="checkbox"/> vorhanden - <input type="checkbox"/> geplant Sonstiges <input type="checkbox"/> vorhanden - <input type="checkbox"/> geplant		
<input type="checkbox"/> Einleitung in Vorfluter:		Strom-Km:	
<input type="checkbox"/> Einleitung ins Grundwasser (Versickerung):			

<sup>I</sup> Für jeden Teilstrom separat ausfüllen, bei geschätzten Angaben sind diese nach Umsetzung des Vorhabens zu verifizieren

<sup>II</sup> z.B. Produktionsabwasser, Spül- / Reinigungsabwasser

<sup>III</sup> z.B. Produktionsabwasser, Kühlwasser, Oberflächenwasser

<sup>IV</sup> Nachweis der ausreichenden Dimensionierung ist erforderlich

## Formular 9.3 - Angaben zum Abwasser

Betreiber/Antragsteller: <b>SAINT GOBAIN ISOVER G+H AG Werk Speyer</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>21.05.2025</b>
Antragstitel: <b>Recycling-Anlage für Mineralwolle</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<input type="checkbox"/> vorhandene wasserrechtliche Erlaubnis vom:		Behörde/ Aktenzeichen:	
<input type="checkbox"/> durch das beantragte Vorhaben entsteht kein Änderungsbedarf für die vorhandene Einleiterlaubnis	<input type="checkbox"/> wasserrechtliche Erlaubnis wird separat beantragt Behörde:		
<input checked="" type="checkbox"/> Einleitung in Kanalisation:			
<input type="checkbox"/> vorhandene wasserrechtliche Genehmigung vom:		Behörde/ Aktenzeichen:	
<input type="checkbox"/> durch das beantragte Vorhaben entsteht kein Änderungsbedarf für die vorhandene wasserrechtliche Genehmigung	<input checked="" type="checkbox"/> Die wasserrechtliche Genehmigung/ Änderungsgenehmigung wird im Rahmen des BImSchG- Verfahrens mit beantragt		
<input type="checkbox"/> eine wasserrechtliche Genehmigung ist nicht erforderlich <sup>V</sup>	Begründung:		

<b>B</b>	<b>Angaben zu behandlungsbedürftigen Abwasserteilströmen</b>
Zuordnung zum Anhang der Abwasserverordnung	
TOC VORHER:	<input type="checkbox"/> kein Abwasseranfall [mg/l] [kg/d] [t/a] TOC-Eliminationsrate (%) <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt <sup>VI</sup>
TOC NACHHER:	[mg/l] [kg/d] [t/a] TOC-Eliminationsrate (%) <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt

Schadstoffkonzentrationen und -frachten		
Stoffbezeichnung/ Parameter:	VORHER	NACHHER
	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt

<sup>V</sup> z.B. wenn keine Abweichungen zur kommunalen Entwässerungssatzung bestehen

<sup>VI</sup> Testbericht beifügen

## Formular 9.3 - Angaben zum Abwasser

Betreiber/Antragsteller: <b>SAINT GOBAIN ISOVER G+H AG Werk Speyer</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>21.05.2025</b>
Antragstitel: <b>Recycling-Anlage für Mineralwolle</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

Schadstoffkonzentrationen und -frachten		
Stoffbezeichnung/ Parameter:	VORHER	NACHHER
	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt
	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt	[mg/l] [kg/d] [t/a] <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> ermittelt

Zusätzliche Angaben pro relevantem Abwasserinhaltsstoff
Stoffbezeichnung: CAS WGK >  > Biologische Eliminationsrate <sup>VII</sup> Stoffgruppe <sup>VIII</sup> <input type="checkbox"/> Pflanzenschutzmittel <input type="checkbox"/> AOX-relevant <input type="checkbox"/> Schwermetall <input type="checkbox"/> kanzerogen <input type="checkbox"/> bioakkumulierend <input type="checkbox"/> mutagen <input type="checkbox"/> reproduktionstoxisch <input type="checkbox"/> nitrifikationshemmend <input type="checkbox"/> sonstiges Bei Eliminationsrate in der Endbehandlung < 80%: Minimierungsmaßnahmen am Ort des Abwasserentstehens: (53)
Stoffbezeichnung: CAS WGK >  > Biologische Eliminationsrate <sup>IX</sup> Stoffgruppe <sup>X</sup> <input type="checkbox"/> Pflanzenschutzmittel <input type="checkbox"/> AOX-relevant <input type="checkbox"/> Schwermetall <input type="checkbox"/> kanzerogen <input type="checkbox"/> bioakkumulierend <input type="checkbox"/> mutagen <input type="checkbox"/> reproduktionstoxisch <input type="checkbox"/> nitrifikationshemmend <input type="checkbox"/> sonstiges Bei Eliminationsrate in der Endbehandlung < 80%: Minimierungsmaßnahmen am Ort des Abwasserentstehens: (53)

Maßnahmen zur Minimierung von Abwassermenge und -frachten gemäß § 3 AbwV sowie Teil B des jeweiligen Anhangs der AbwV	
Spülwasserkreislauf-/Kaskadenführung: >	
Abwasserkreislaufführung (z.B. i.V.m. Teilreinigung): >	

<sup>VII</sup> bei einer Abwasserbehandlung  
<sup>VIII</sup> z.B. Kohlenstoff, Phosphor, Stickstoff  
<sup>IX</sup> bei einer Abwasserbehandlung  
<sup>X</sup> z.B. Kohlenstoff, Phosphor, Stickstoff

## Formular 9.3 - Angaben zum Abwasser

Betreiber/Antragsteller:	<b>SAINT GOBAIN ISOVER G+H AG Werk Speyer</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>21.05.2025</b>
Antragstitel:	<b>Recycling-Anlage für Mineralwolle</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<b>Maßnahmen zur Minimierung von Abwassermenge und -frachten gemäß § 3 AbwV sowie Teil B des jeweiligen Anhangs der AbwV</b>	
Rückgewinnung von Abwasserinhaltsstoffen: >	
Sonstiges: >	
<b>Angaben zur Überwachung und Kontrolle vor der Abwasserbehandlung (Schutzkonzept)</b>	
Sicherheits- und Alarmanrichtung zur Erkennung von nicht ordnungsgemäßigem Betrieb:	
Überwachte Parameter (z.B. elektrische Leitfähigkeit, pH):	
Ort und Turnus der Kontrolle/Überwachung:	
Sonstiges:	

<b>Angaben zu Abwasserbehandlung und Einleitung -&gt; Formular 9.3A</b>
---